

# Welterbestadt Quedlinburg Der Oberbürgermeister



## Beschlussvorlage

Vorlage Nr.: BV-HFAQ/011/25

öffentlich

### Annahme der Schenkung eines Gemäldes für die Städtischen Sammlungen der Welterbestadt

Erstellungsdatum: 20.08.2025

Beratungsfolge:

Datum der Sitzung

Gremium

04.09.2025

Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg

Entscheidung

#### **Beschluss:**

Der Haupt- und Finanzausschuss der Welterbestadt Quedlinburg genehmigt die Annahme der Schenkung eines Gemäldes von Wilhelm Steuerwaldt mit dem Titel „Seitenschiff einer gotischen Kathedrale mit Burgruine im Winter“ durch den Förderverein Historische Sammlungen Quedlinburg e. V. Quedlinburg“ an die Welterbestadt Quedlinburg.

Einreichende Fraktion:			
Erarbeitet durch:	Siebrecht, Uta	gez. 21.08.2025	Siebrecht
Erforderliche Mitzeichnungen:	1 Finanzen, Bildung, Jugend und Sport, stellv. Oberbürgermeisterin	gez. Frommert	25/08/25
Verantwortlicher Fachbereich:	4 Interner Service, Museen und Kultur	gez. Goldbeck	22.08.2025
Oberbürgermeister	Frank Ruch	gez. F. Ruch	25.08.25

## **Sachverhalt:**

Das außergewöhnlich schöne Gemälde des Quedlinburger Landschaftsmalers Wilhelm Steuerwaldt (1815–1871) nahm Oberbürgermeister Frank Ruch am 2. Mai 2024 für die Städtischen Sammlungen der Welterbestadt Quedlinburg entgegen. Der Förderverein Historische Sammlungen e. V. hatte das Gemälde dank großartigen Engagements und einer bewundernswerten Spendenbereitschaft vieler Spender erworben und übergab es in deren Beisein als Schenkung an die Welterbestadt Quedlinburg. Julian Schmitz-Avila äußerte sich bewegt über den Moment der Übergabe und würdigte den Zusammenhalt der Stadt sowie die freundliche Aufnahme durch den Förderverein.

## **Hintergrund und Erwerb**

Das Gemälde stammt aus dem Jahr 1860. Es zeigt das Seitenschiff einer gotischen Kathedrale mit Burgruine im Winter. Das Gemälde ist in Öl auf Holz im Hochformat gemalt und in einem hervorragenden Zustand. Der Originalrahmen ist teilweise vergoldet.

In der Sendung „Bares für Rares“ wurde es im Dezember 2023 erstmals bundesweit bekannt. Kunsthändler Julian Schmitz-Avila ersteigerte das Bild in dieser Sendung aus Privatbesitz. Der Förderverein Historische Sammlungen e. V. trat in Kontakt mit Herrn Schmitz-Avila und konnte nach einer breit angelegten Spendenaktion das Gemälde für 8.500 Euro mit dem Ziel erwerben, es zurück nach Quedlinburg zu holen und es den Städtischen Sammlungen übergeben zu können. Wilhelm Steuerwaldt gehört zu den bedeutendsten Künstlern des 18. Jahrhunderts und ist eine herausragende Persönlichkeit der Quedlinburger Stadtgeschichte. Werke des Künstlers gehören zu den Sammlungsschwerpunkten der Städtischen Museen. Diese sind mit dem neuen Gemälde dann im Besitz von 47 Gemälden und 182 Grafiken.

Der Förderverein Historische Sammlungen e. V. hat der Welterbestadt Quedlinburg am 2. Mai 2024 das Gemälde unentgeltlich überlassen. Die Schenkung erfolgte zugunsten der kulturellen und historischen Bewahrung sowie der öffentlichen Zugänglichkeit in der Welterbestadt Quedlinburg. Ziel der Überlassung ist es, das künstlerische Erbe der Stadt dauerhaft zu erhalten, in den städtischen Sammlungen zu integrieren und der Bevölkerung sowie Besuchern bei Gelegenheit eine fundierte, museale Präsentation zu ermöglichen.

Vom 2. Mai 2024 bis 7. Juni 2024 wurde das Gemälde im Literaturmuseum Klopstockhaus, Schlossberg 12, bereits öffentlich präsentiert. Die Ausstellung diente der Wertschätzung der Spenderinnen und Spender sowie der Quedlinburger Öffentlichkeit; der Zutritt war kostenfrei. Eine Spenderliste mit Namensnennung wurde bereitgestellt.

Aufgrund der enormen Arbeitsbelastung im Sachgebiet 4.4 im Zusammenhang mit dem Stiftsbergprojekt, konnte der Vorgang erst jetzt zum Beschluss vorgelegt werden.

Gemäß Anlage 1 I (2) Buchstabe k der Hauptsatzung der Welterbestadt Quedlinburg ist dem Haupt- und Finanzausschuss die Annahme von Schenkungen mit einem Vermögenswert im Einzelfall, der die Höhe von 1.000 € übersteigt und nicht größer ist als 10.000 €, zur selbständigen Beschlussfassung übertragen.

<b>Finanzielle Auswirkungen</b>
<input type="checkbox"/> Ja <input checked="" type="checkbox"/> Nein
Erläuterungen

**Anlagen:**

1\_ Steuerwaldt\_Rechnung Schmitz-Avila

2\_ Steuerwaldt\_Übernahmeprotokoll

3\_ Steuerwaldt\_V\_6400\_K1\_Bild mit Bildunterschrift